

Eins ist not!

Text: Johann Heinrich Schröder (1666-1699)

Musik: Adam Krieger (1634-1666)

1. Eins ist not! Ach Herr, dies Ei - ne leh - re mich er - ken - nen doch;
2. See - le, willst du die - ses fin - den, such's bei kei - ner Kre - a - tur;
3. Al - ler Weis - heit höchs - te Fül - le in Dir ja ver - bor - gen liegt.

5

al - les and - re, wie's auch schei - ne, ist ja nur ein schwe - res Joch,
lass, was ir - disch ist, da - hin - ten, schwing dich ü - ber die Na - tur.
Gib nur, dass sich auch mein Wil - le fein in sol - che Schran - ken fügt,

9

dar - un - ter das Her - ze sich na - get und pla - get, und
Wo Gott und die Mensch - heit in Ei - nem ver - ei - net, wo
wo - rin - nen die De - mut und Ein - falt re - gie - ret und

14

den - noch kein wah - res Ver - gnü - gen er - ja - get. Er -
 al - le voll - kom - me - ne Fül - le er - schei - net, da,
 mich zu der Weis - heit, die himm - lisch ist, füh - ret. Ach,

18

lang ich dies Ei - ne, das al - les er - setzt, so
 da ist das bes - te, not - wen - dig - te Teil, mein
 wenn ich nur Je - sum recht ken - ne und weiß, so

22

werd ich mit ei - nem in al - lem er - götzt.
 ein und mein al - les, mein se - ligs - tes Heil.
 hab' ich der Weis - heit voll - kom - me - nen Preis.